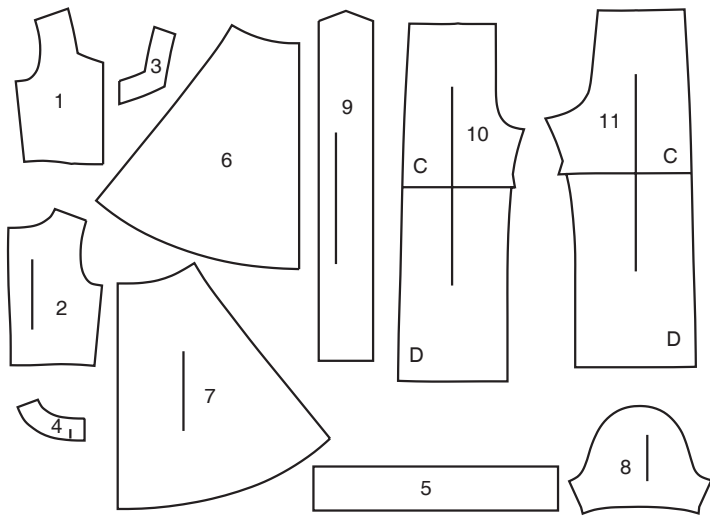
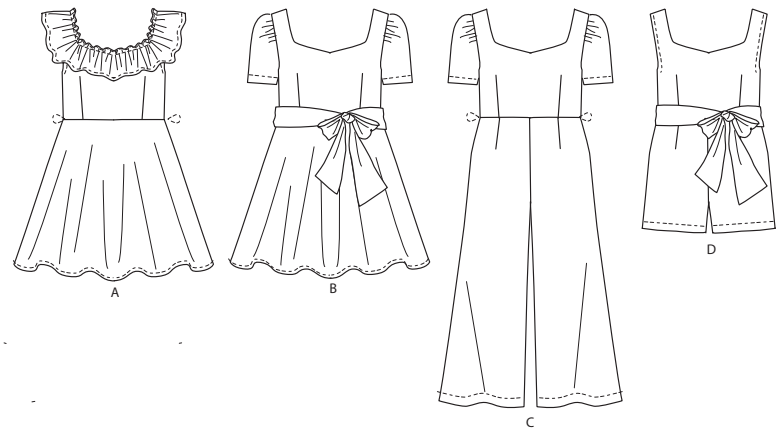




- 1 VORDERES OBERTEIL A, B, C, D
2 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL A, B, C, D
3 VORDERER AUSSCHNITTBELEG A, B, C, D
4 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG A, B, C, D
5 AUSSCHNITTRÜSCHE A
6 ROCK VORDERTEIL A, B
7 ROCK RÜCKENTEIL A, B
8 ÄRMEL B, C
9 BINDEGÜRTEL B, D
10 HOSE VORDERTEIL C, D
11 HOSE RÜCKENTEIL C, D

KÖRPERGRÖSSEN

		Mädchen / Junge			
Größe	7	8	10	12	14
Oberweite	66	69	73	76	81
Taille	58	60	62	65	67
Hüfte	69	71	76	81	87
Rücken - Hals zu Taille	29.5	31	32.5	34.5	36
Körpergröße	127	132	142	149	155

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstücks, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

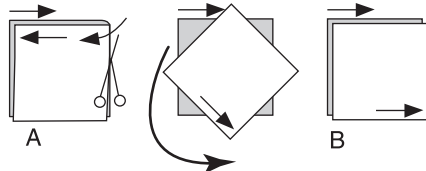
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

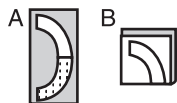
* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

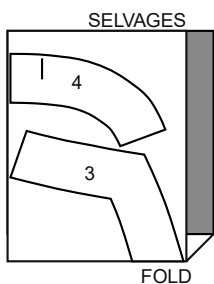
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

EINLAGE A,B,C,D

SCHNITT-TEILLE: 3,4

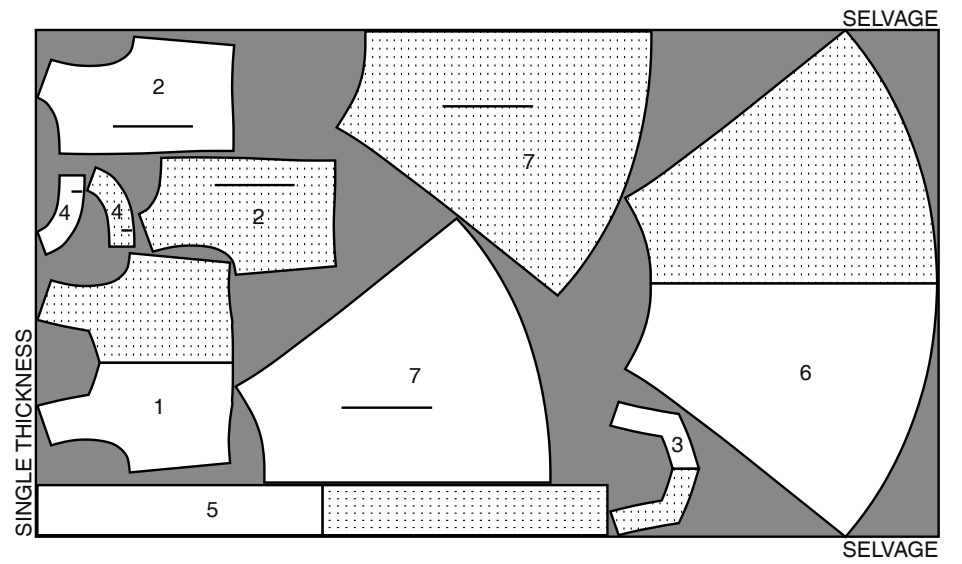
20" (51CM)
AG



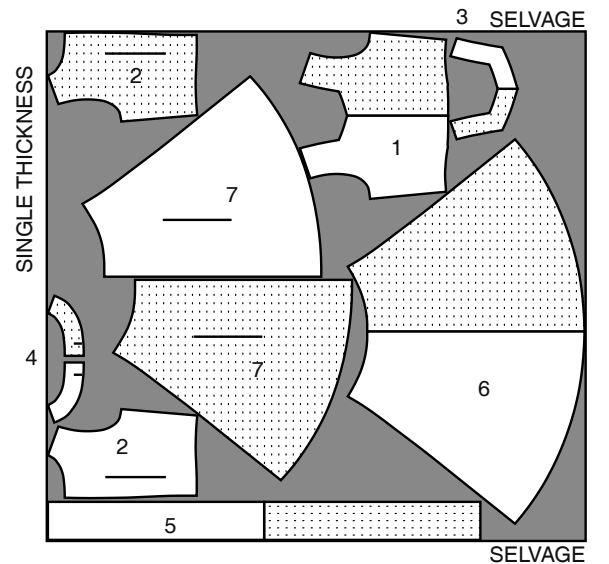
KLEID A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6,7

45" (115CM)
AG



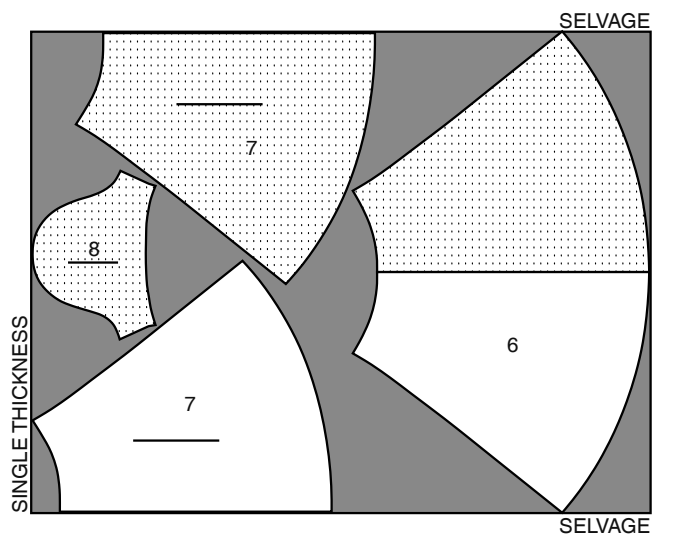
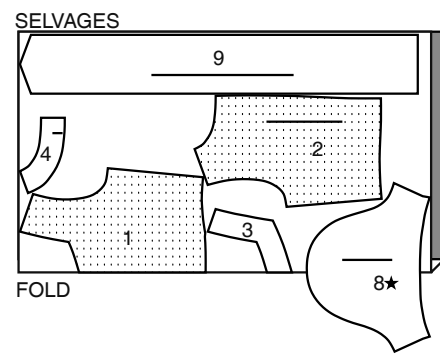
60" (150CM)
AG



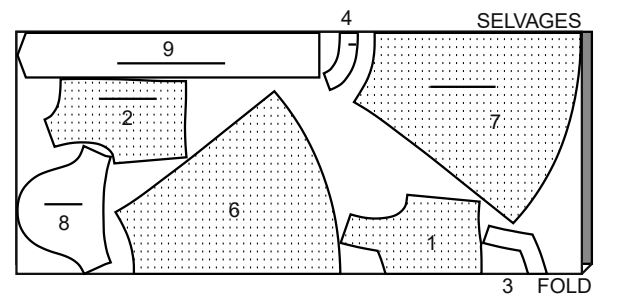
KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,6,7,8,9

45" (115CM)
AG



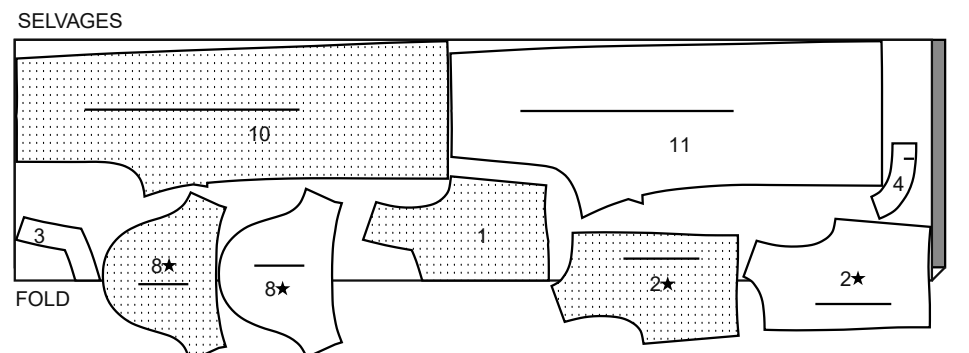
60" (150CM)
AG

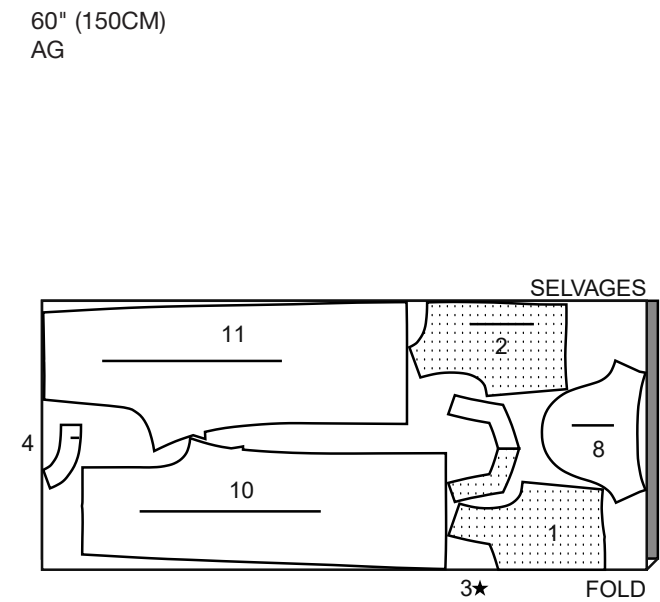


JUMPSUIT C

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,8,10,11

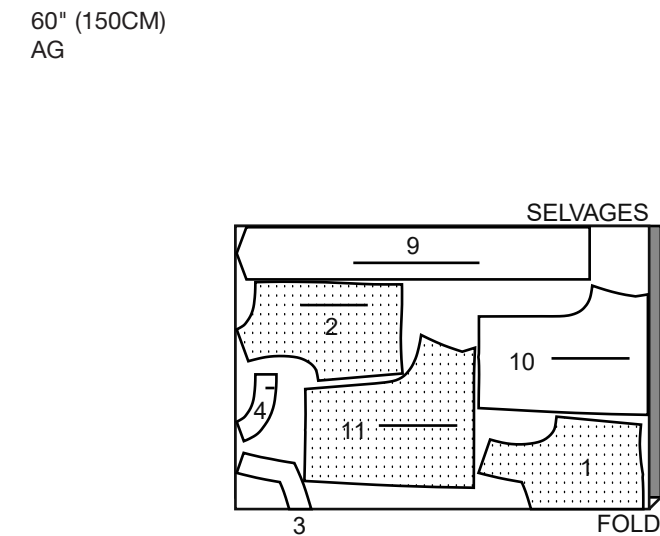
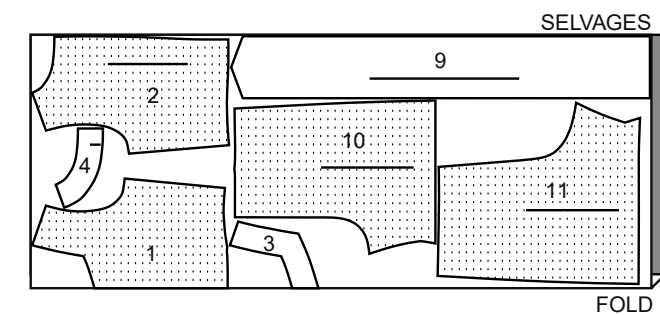
45" (115CM)
AG





JUMPSUIT D
SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,9,10,11

45" (115CM)
AG

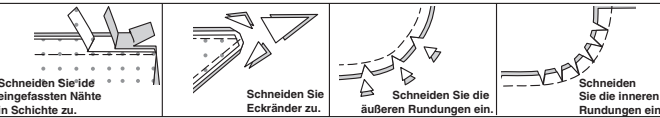


NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).
ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

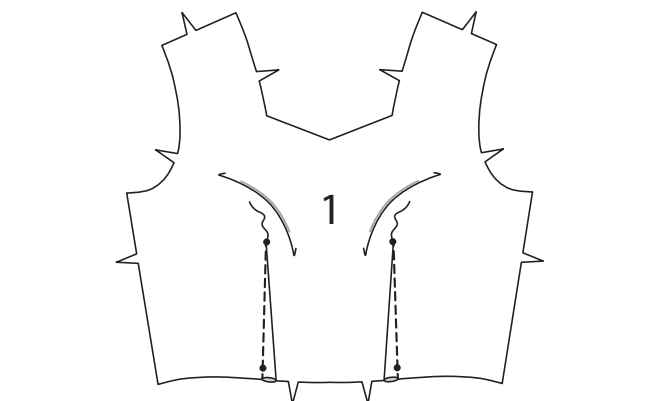
UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

KLEID A, B UND BINDEGÜRTEL B, JUMPSUIT C, D UND BINDEGÜRTEL D

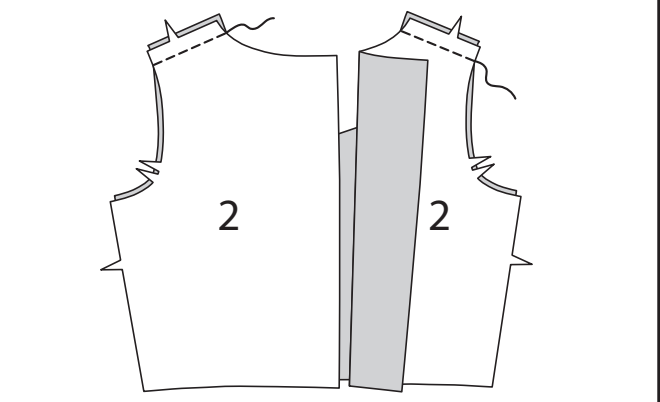
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

Oberteil

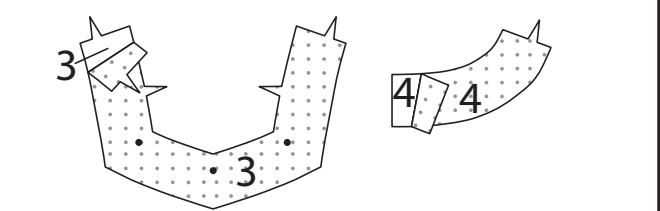
1. Die Abnäher im vorderen Oberteil (1) steppen. Zur Mitte bügeln.



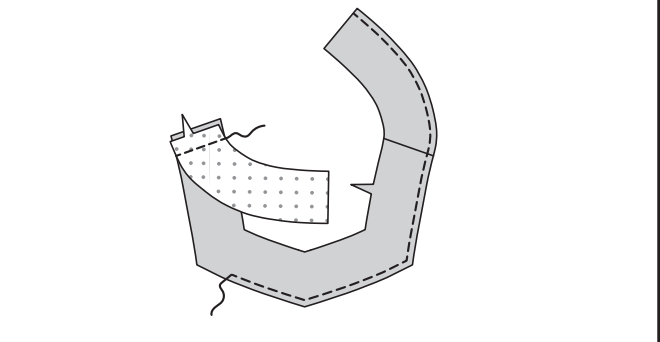
2. Das rückwärtige Oberteil (2) auf das vordere Oberteil aufstecken. Schulternähte schließen.



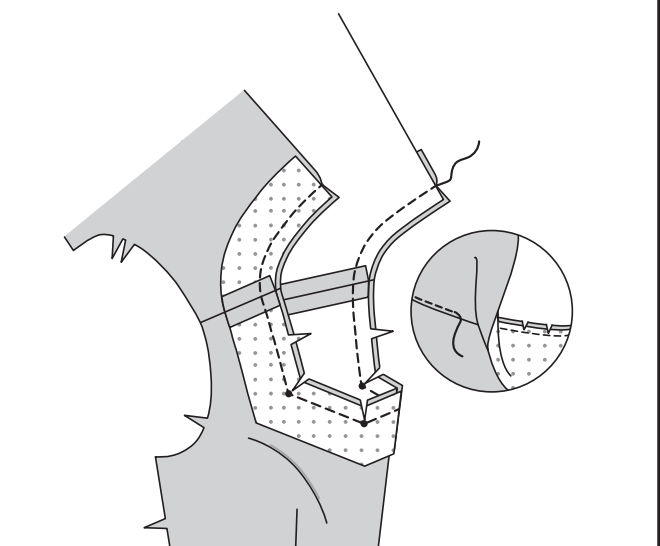
3. Die Einlage (3 und 4) auf die LINKE Seite des vorderen Ausschnittbelegs (3) bz. den rückwärtigen Ausschnittbeleg (4) aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



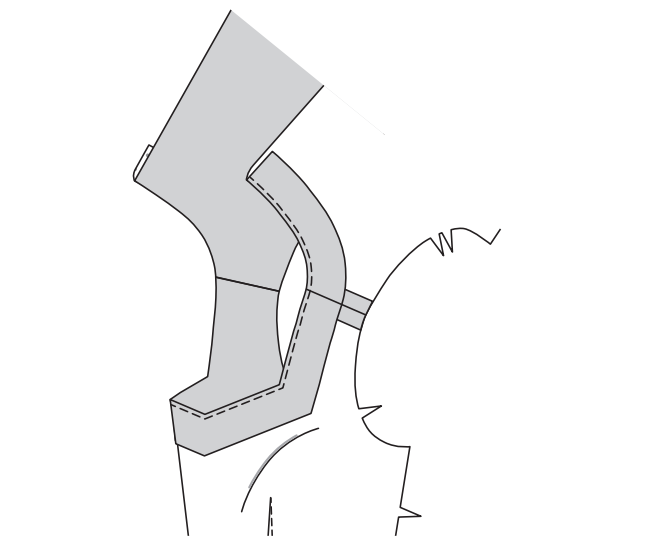
4. Die Schulternähte am Beleg schließen. Die Außenkante des Belegs **VERSÄÜBERN**.



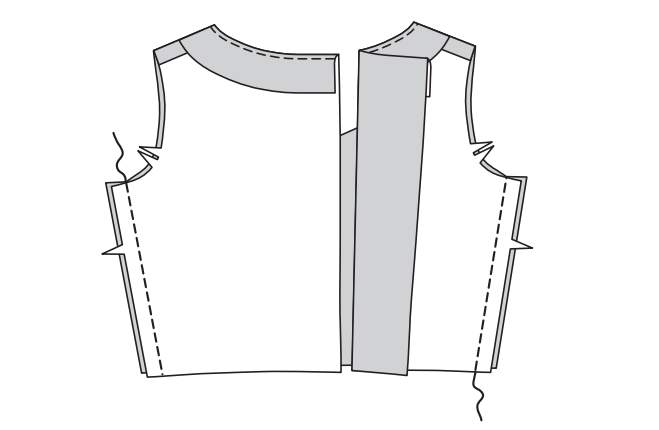
5. Den Beleg auf die Ausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen, dabei das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen. Zu den kleinen Punkten einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden.
Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



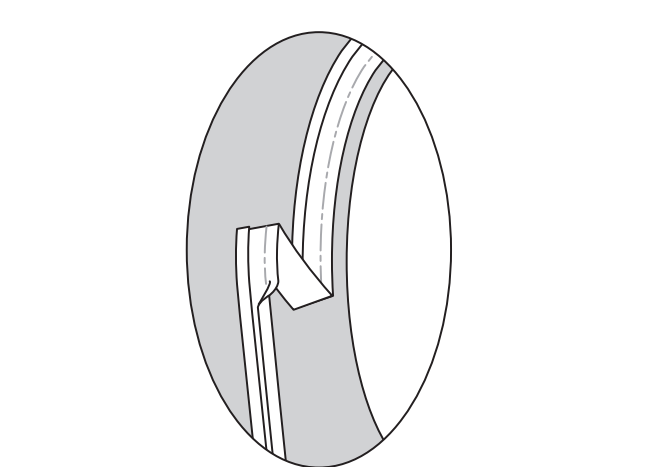
6. Beleg nach innen legen; bügeln.



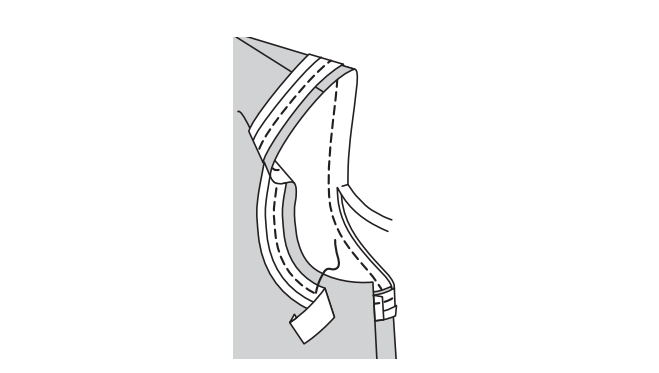
Modelle A, D
7. Die Seitennähte schließen.



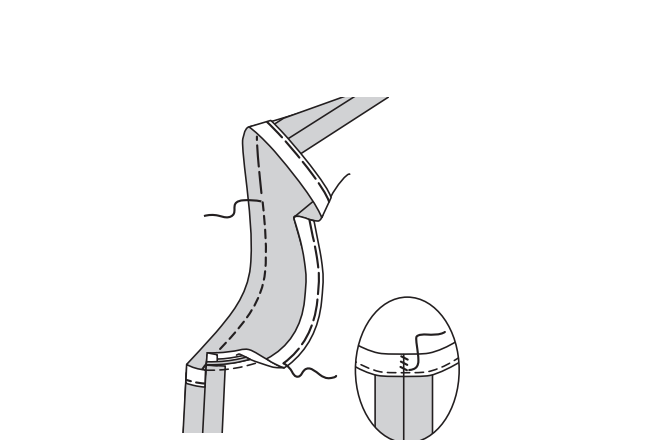
8. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten; leicht bügeln.



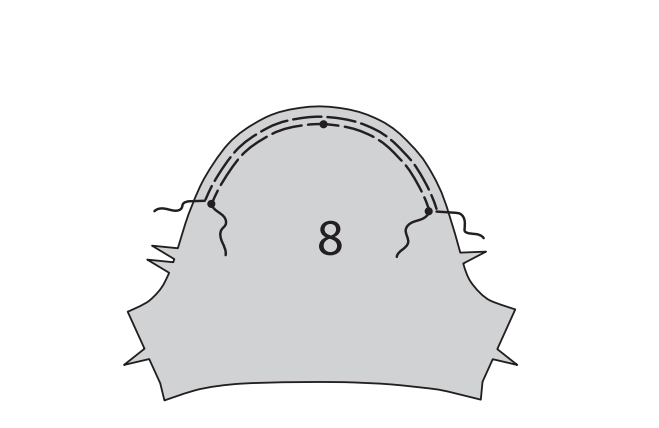
9. Schrägband auf die Armausschnittkante aufstecken, die Bruchkante entlang der Nahtlinie auflegen, die Enden so einschlagen, dass sie sich wie gezeigt an der Unterarmnaht treffen. Entlang der Bruchkante steppen. Oberteil-Nahtzugaben bündig mit dem Schrägband zurückschneiden.



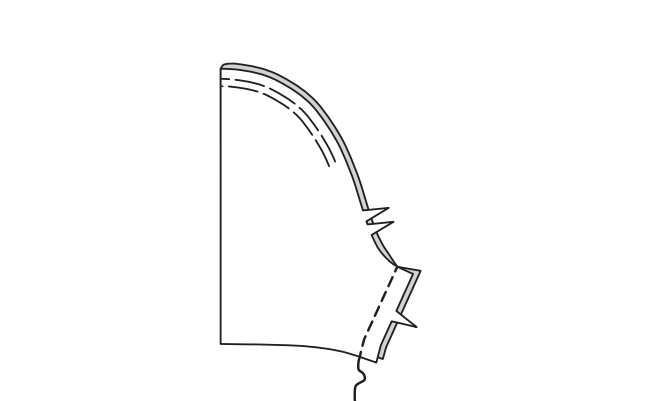
10. Das Schrägband entlang der Naht nach INNEN einschlagen. Bügeln. Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen. Heften. Knappkantig zur Heftkante steppen.



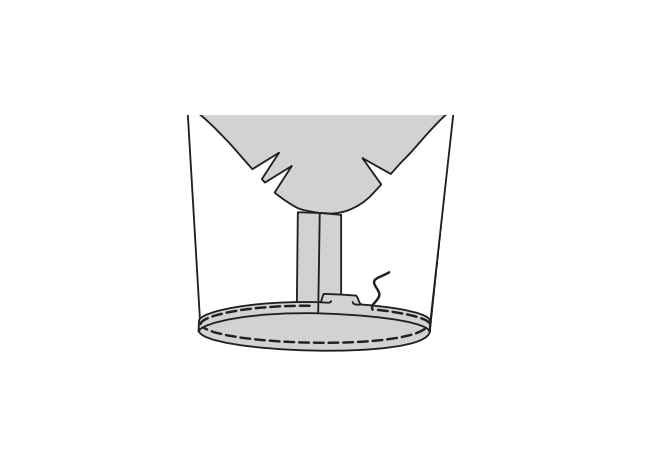
Modelle B, C
11. Die Oberkante des Ärmels (8) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINHALTEN**.



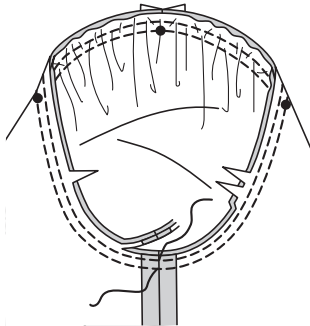
12. Ärmelnaht schließen.



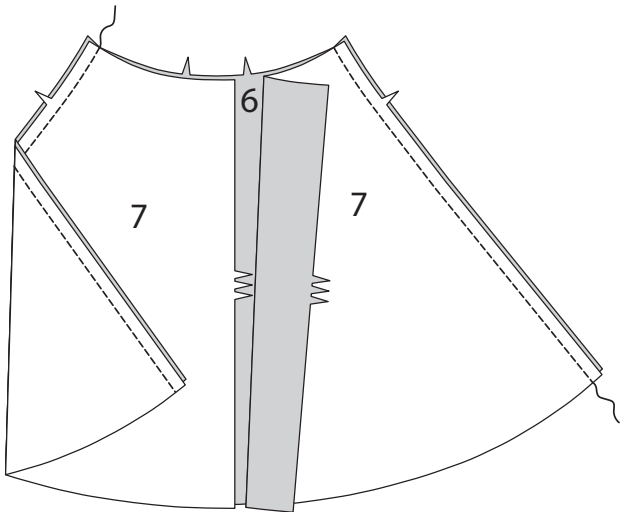
13. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Ärmelunterkante arbeiten.



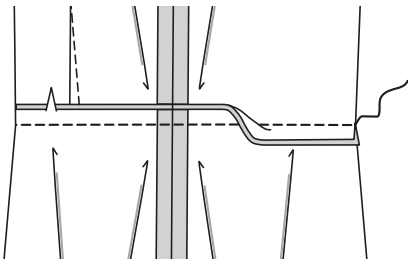
14. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



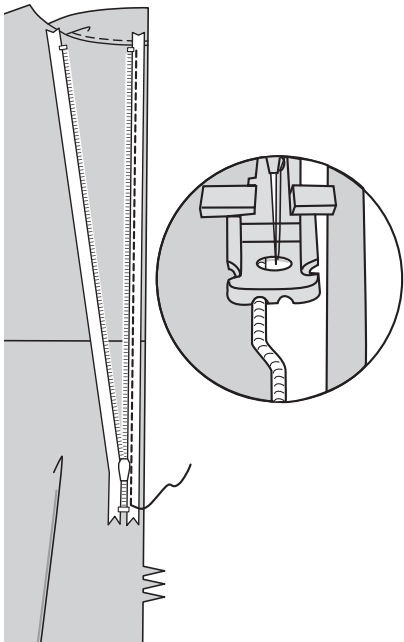
Modelle A, B
15. Das Rockrückenteil (7) entlang der Seiten auf das Rockvorderteil (6) steppen.



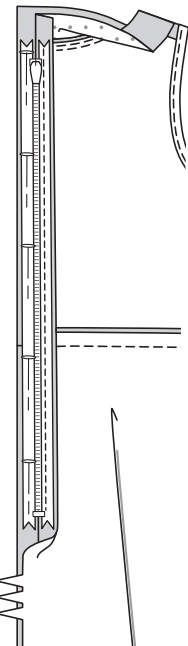
16. Den Rock auf das Oberteil aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.



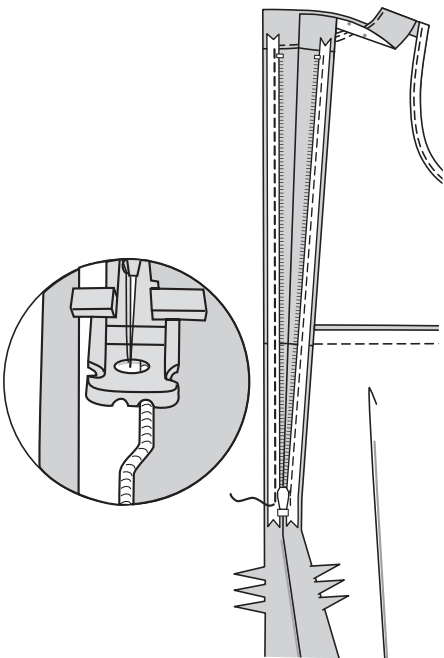
HINWEIS: einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.
17. Beleg auffalten. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auf rechts auflegen, der Reißverschluss endet 6 mm unterhalb der Naht, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen platzieren; knappkantig zu den Zähnnchen steppen, dabei am großen Punkt enden.



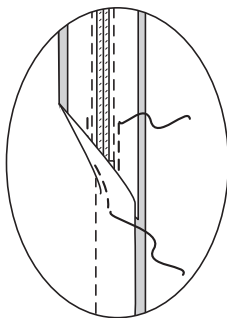
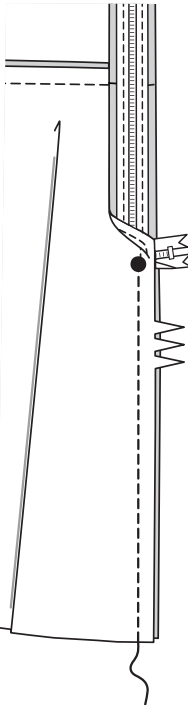
18. Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschlussband auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie.



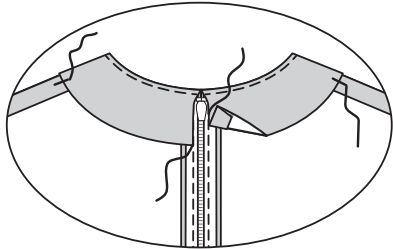
19. Reißverschluss öffnen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen positionieren; zum großen Punkt steppen.



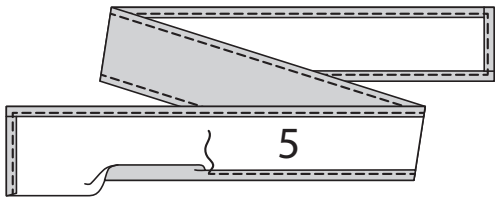
20. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Rückenteile unterhalb des großen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Rückwärtige Mittelnaht unterhalb des großen Punkts steppen. Per Hand oder Maschine das Reißverschlussband auf die Nahtzugabe aufnähen, dabei das Rückenteil selbst nicht mitfassen.



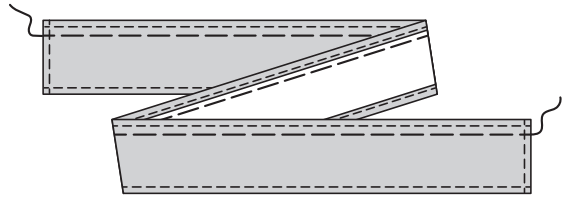
21. Beleg nach innen legen, die rückwärtigen Öffnungskanten so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnnchen frei liegen. Bügeln. Mit **SAUMSTICH** auf das Reißverschlussband aufnähen. Beleg an den Nähten punktuell annähen.



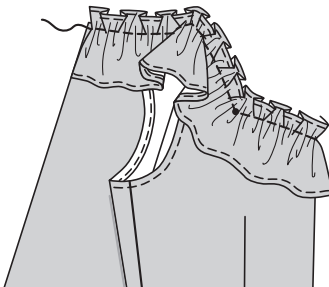
Modell A
22. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den Ober- und Unterkanten, sowie an den Enden der Ausschnittrüsche (5) arbeiten.



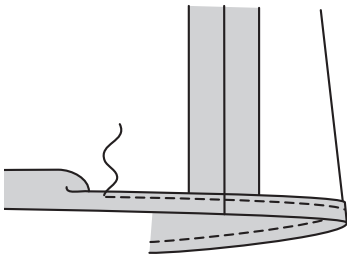
23. Die Rüsche entlang der Kräusellinie **EINKRÄUSELN**.



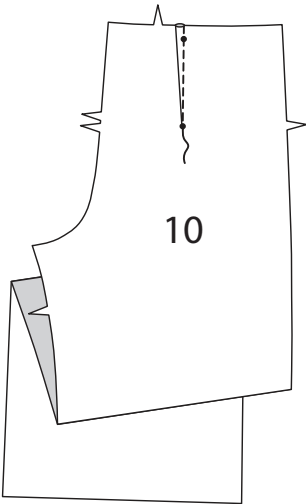
24. Rechts auf rechts die Rüsche auf die Ausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die Kräuselnähte etwas unterhalb der Ausschnittkante platzieren. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Entlang der Kräuselnähte steppen.



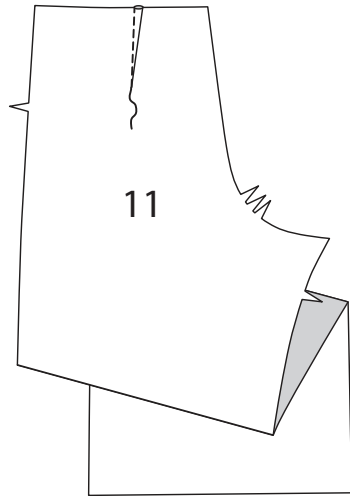
Modell A,B
25. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Kleids arbeiten.



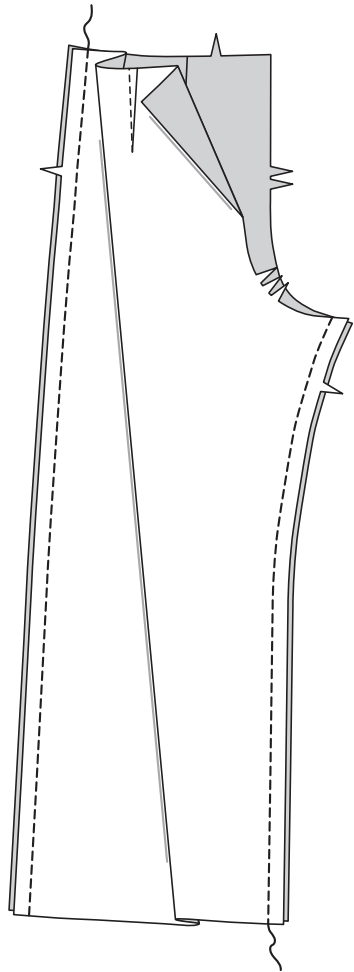
Modell C,D
26. Den Abnäher im Hosenvorderteil (10) steppen. Zur Mitte bügeln.



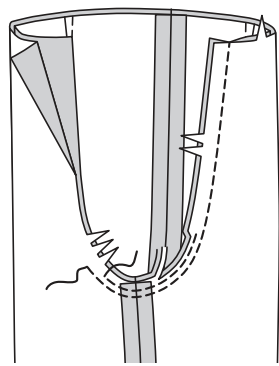
27. Den Abnäher im Hosentrückenteil (11) steppen. Zur Mitte bügeln.



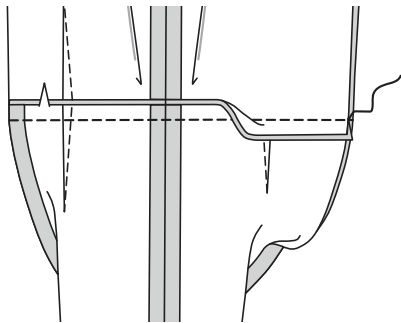
28. Die Innenbein- und die Seitennähte schließen.



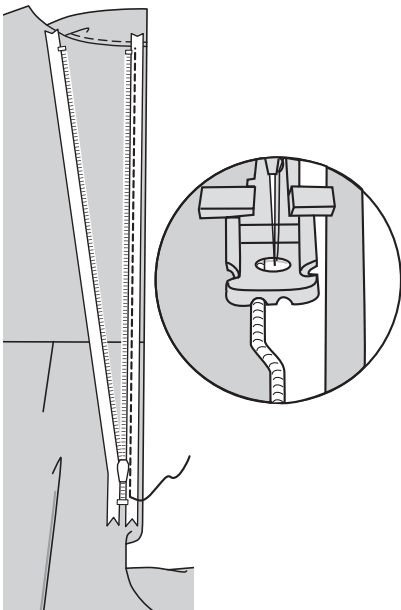
29. Für die Schrittnaht ein Hosenbein auf rechts wenden; in das verbleibende Hosenbein ziehen. Die Schrittnaht steppen, dabei an den rückwärtigen Passzeichen enden. Nochmals mit 6 mm Abstand entlang der Kurve steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden.



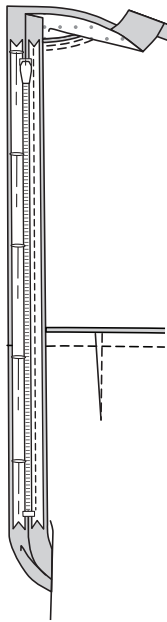
30. Die Hose auf das Oberteil aufstecken, die Mitten und Seitennähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.



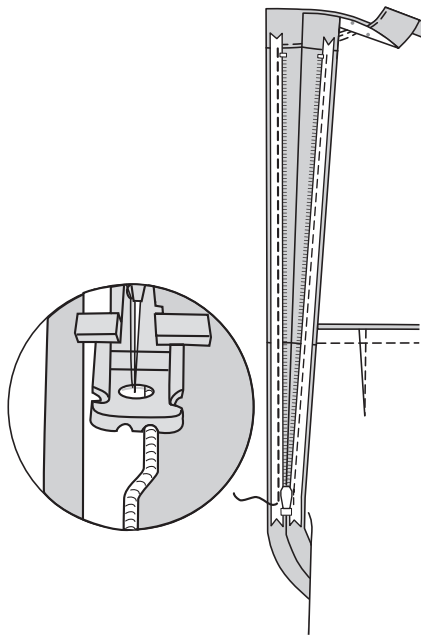
HINWEIS: einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.
31. Beleg auffalten. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auf rechts auflegen, der Reißverschluss endet 6 mm unterhalb der Naht, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen platzieren; knappkantig zu den Zähnnchen steppen, dabei am großen Punkt enden.



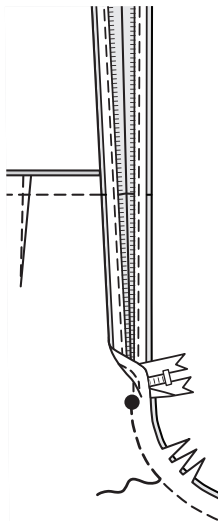
32. Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschlussband auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie.



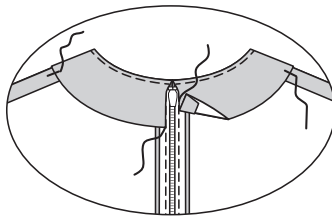
33. Reißverschluss öffnen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen positionieren; zum großen Punkt steppen.



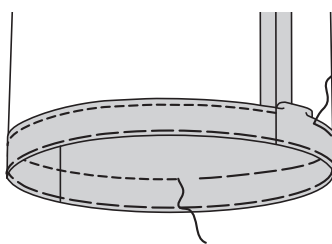
34. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Rückenteile unterhalb des großen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Restliche rückwärtige Mittelnäht zwischen großem Punkt und Passzeichen steppen.



35. Beleg nach innen legen, die rückwärtigen Öffnungskanten so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnnchen frei liegen. Bügeln. Mit **SAUMSTICH** auf das Reißverschlussband aufnähen. Beleg an den Nähten punktuell annähen.

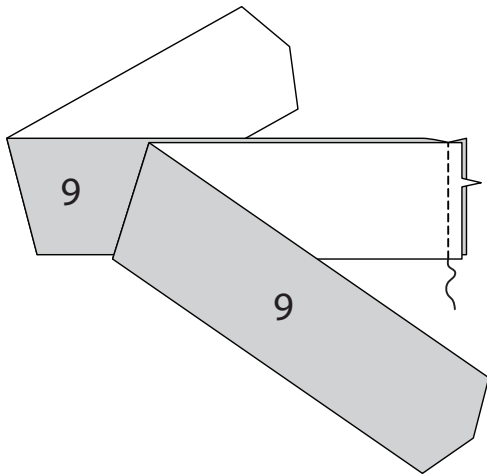


36. Saumzugaben an der Unterkante einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; heften. Entlang der oberen Heftnaht steppen.

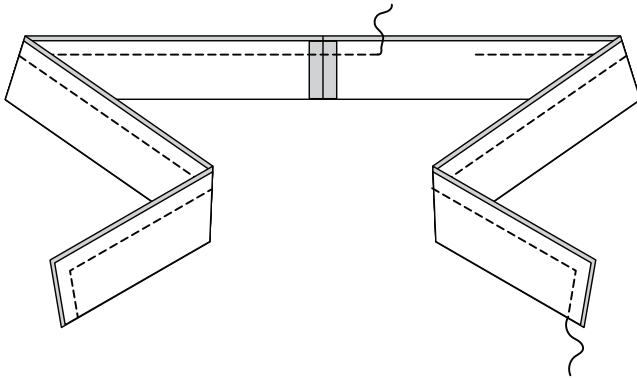


Bindegürtel B, D

37. Den Bindegürtel (9) entlang des Endes mit Passzeichen aufeinander steppen.



38. RECHTS auf rechts den Bindegürtel entlang der Faltlinie falten. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen. Zurückschneiden.



39. Bindegürtel wenden; bügeln. Die Öffnung mit **SAUMSTICH** schließen. Wenn gewünscht: Fadenschlaufen an der Unterkante der Seitennähte am Oberteil arbeiten, groß genug für den Bindegürtel.

